



### Bemessung der Kleinkläranlage

Art der Schmutzwässer  häusliche Schmutzwässer  Werkstatt \*\*  
 gewerbliche Schmutzwässer\*\*  Sonstige\*\*

#### Zahl der anzuschließenden Wohnungen (WE)

Zahl der WE kleiner 60 m<sup>2</sup> \_\_\_\_\_ x 2 = \_\_\_\_\_ EW

Zahl der WE größer 60 m<sup>2</sup> \_\_\_\_\_ x 4 = \_\_\_\_\_ EW

**Summe der anzuschließenden Personen (EW)** = \_\_\_\_\_ **EW**

**Zahl der maßgeblichen Personen (EW)\*** = \_\_\_\_\_ **EW**

**Abwassermenge je Tag** 0,15 m<sup>3</sup>/(EW x Tag) x maßgebliche EW = \_\_\_\_\_ **m<sup>3</sup>/d**

\* Gemäß DIN 4261 Teil 1 wird eine Wohnung größer 60 m<sup>2</sup> mit 4 Einwohnerwerten (EW), eine Wohnung unter 60 m<sup>2</sup> mit 2 EW berechnet. Übersteigt die tatsächliche Personenzahl diese Werte, so wird die tatsächliche Personenzahl zu Grunde gelegt. Für Schulen, Gasthöfe, Büro- und Gewerbe- bzw. Fabrikgebäude (ohne gewerbliche Abwässer, soweit sie nicht mit häuslichem Schmutzwasser vergleichbar sind) ist eine genaue Ermittlung der EW nach DIN 4261 Teil 1 durchzuführen und dem Antrag als Anlage beizufügen.

\*\* Werkstattabwässer, gewerbliche Abwässer oder sonstige Abwässer, die mit häuslichem Schmutzwasser vergleichbar sind.

### Wartung der Kleinkläranlage

Wartungsfirma \_\_\_\_\_

Wartungsvertrag

\_\_\_\_\_  
Name, Anschrift, Telefon

- liegt der Unteren Wasserbehörde bereits vor  
 ist beigefügt  
 wird nach Inbetriebnahme vorgelegt

### Angaben zum Grubenkörper

Hersteller, Typ \_\_\_\_\_

Anzahl Behälter \_\_\_\_\_

bzw. Anzahl Kammern (bei Einbehälteranlagen) \_\_\_\_\_

Form  rund  
 rechteckig

Material  Beton  
 Polyethylen  
 Stahl  
 Sonstige \_\_\_\_\_

Durchmesser \_\_\_\_\_ m

bzw. Länge x Breite \_\_\_\_\_ m x \_\_\_\_\_ m

Wassertiefe (mindestens 1,2 m) \_\_\_\_\_ m

Gesamtvolumen aller Behälter bzw. Kammern \_\_\_\_\_ m<sup>3</sup>

Volumen **Vorklämung** / **Biologische Reinigung** / **Nachklärung**  
\_\_\_\_\_ m<sup>3</sup> / \_\_\_\_\_ m<sup>3</sup> / \_\_\_\_\_ m<sup>3</sup>

Fettabscheider:  vorhanden  
 nicht vorhanden  
 nicht erforderlich

**Angaben zum Reinigungsverfahren**

Typ / Bezeichnung / Zulassungsnummer  
des Deutschen Instituts für Bautechnik

<input type="checkbox"/> <b>Tropfkörperanlage</b> Abwasserrückführung <input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein	<input type="checkbox"/> <b>Pflanzenkläranlage</b> Wasserverteilung <input type="radio"/> vertikal <input type="radio"/> horizontal
<input type="checkbox"/> <b>Kleinbelebungsanlage / SBR - Anlage</b>	Abwasserrückführung <input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein
<input type="checkbox"/> <b>belüftete Festbetтанlage</b>	Beetbeschickung <input type="radio"/> intervallweise <input type="radio"/> permanent
<input type="checkbox"/> <b>Sonstige</b> _____	Bauausführung / Bauüberwachung durch Firma: _____
Name, Anschrift, Telefon	

**Angaben zur Einleitung des Abwassers**

**Einleitung in ein oberirdisches Gewässer (Name):** \_\_\_\_\_  
z.B. namenloser Vorfluter, Rur, Wurm usw.

**Einleitung in das Grundwasser:**

**Sickergraben** (Rigole / Untergrundverrieselung / Sandfiltergraben)

Länge \_\_\_\_\_ m

Anzahl Stränge \_\_\_\_\_

**Sickergrube** (Sickerschacht)

Durchmesser \_\_\_\_\_ m

Tiefe \_\_\_\_\_ m

**Sonstiges** \_\_\_\_\_

**Angaben zur Beseitigung des Niederschlagswassers**

**Einleitung in ein oberirdisches Gewässer (Name)** \_\_\_\_\_  
\*

**Einleitung in das Grundwasser mit Einleitbauwerk \***

**oberflächliche Versickerung ohne Einleitbauwerk**

**keine Änderung gegenüber dem letzten Erlaubnisbescheid vom** \_\_\_\_\_

**Sonstiges** \_\_\_\_\_

\* Hierzu füge ich einen gesonderten Antrag auf Erteilung einer wasserrechtlichen Erlaubnis zur Beseitigung des Niederschlagswassers bei.

**Angaben zur Wasserversorgung**

**Zentrale Wasserversorgung**  **Hauswasserbrunnen**

**Antragsteller/in****Entwurfsaufsteller/in**

Ort, Datum

Unterschrift

Ort, Datum

Unterschrift